



•••••
GOSPLAY
by McCALLS®

CLOAK X - M2016

UNISEX CAPES UND ABNEHMBARES, GEFÜTTERTES CAPELET : Die ungefütterten Capes haben einen Ausschnitttunnel und einen schmalen Saum. B: Mit Ausschnitt-Bindeband. A und C: Mit gekaufter Kordel im Ausschnitt-Tunnel. Das abnehmbare gefütterte Capelet hat Druckknöpfe. E: Mit gekauften Nieten.

KNAPPKANTIG ABSTEPPEN
VERSÄUBERN
EINKRÄUSELN
SCHMALEN SAUM
BLINDSTICH
ABSTEPPEN
UNTERSTEPPEN

CAPES A, B, C
1 RÜCKENTEIL
1A RÜCKENTEIL
2 VORDERTEIL
2A VORDERTEIL
3 VORDERER AUSSCHNITTBELEG
4 RÜCKWÄRTIGER AUSSCHNITTBELEG
5 KAPUZE C
6 TRÄGER B

ABNEHMBARES CAPELET D
7 CAPELET VORDERTEIL
8 CAPELET RÜCKENTEIL

ABNEHMBARES CAPELET E
9 VORDERTEIL
10 RÜCKENTEIL

E m2016 m
begin Layouts:SIZE=MISSES
VIEW=CAPE A,B
use pieces: 1,1A,2,2A,3 & 4

Hinweis: VOR DEM ZUSCHNITT ODER BEI ÄNDERUNGEN bitte zuerst die Schnitt-Teile 1 und 1A, sowie die Schnitt-Teile 2 und 2A aneinander kleben, die Ansatzlinien sind aufgedruckt. Als jeweils ein Schnitt-Teil weiterverarbeiten.

WIDTH=115 cm
mit und ohne Strichrichtung
alle Größen



WIDTH=150 cm

mit und ohne Strichrichtung

alle Größen

VIEW=KONTRAST B

use piece: 6

WIDTH=115 - 150 cm

mit und ohne Strichrichtung

alle Größen

VIEW=CAPE C

use pieces: 1, 1A, 2, 2A, 3, 4 & 5

Hinweis: VOR DEM ZUSCHNITT ODER BEI ÄNDERUNGEN bitte zuerst die Schnitt-Teile 1 und 1A, sowie die Schnitt-Teile 2 und 2A aneinander kleben, die Ansatzlinien sind aufgedruckt. Als jeweils ein Schnitt-Teil weiterverarbeiten.

WIDTH=115 cm

mit und ohne Strichrichtung

alle Größen

WIDTH=150 cm

mit und ohne Strichrichtung

alle Größen

VIEW=CAPELET D

use pieces: 7 & 8

WIDTH=150 cm

alle Größen

VIEW=FUTTER D

use pieces: 7 & 8

WIDTH=115 cm

alle Größen

VIEW=CAPELET E

use pieces: 9 & 10

WIDTH=115 - 150 cm

mit und ohne Strichrichtung

alle Größen

VIEW=FUTTER E

use pieces: 9 & 10

WIDTH=115 cm

alle Größen

begin german instructions:

CAPES A, B, C/HAUPTTEIL

1. Rechts auf rechts die RÜCKENTEILE (1) entlang der rückwärtigen Mitte aufeinander stecken, steppen. Die Nahtzugaben auseinander bügeln.



2. Das VORDERTEIL (2) entlang der Seiten auf das Rückenteil rechts auf rechts aufstecken, die Passzeichen treffen aufeinander. Steppen. Nahtzugaben auseinander bügeln.

3. Die VORDEREN AUSSCHNITTBELEGE (3) rechts auf rechts auf den RÜCKWÄRTIGEN AUSSCHNITTBELEG (4) aufstecken, die Passzeichen treffen aufeinander. Steppen. Nahtzugaben auseinander bügeln.

4. Die Unterkante des Belegs ohne Passzeichen 1,5 cm einschlagen, bügeln. Die Nahtzugabe an der umgebügelt Kante auf 1 cm zurückschneiden.

CAPES A, B/TUNNEL

5. Rechts auf rechts die Kante mit Passzeichen des Belegs auf das Cape an der Ausschnittkante aufstecken, die Nähte und Passzeichen treffen entsprechend aufeinander. Steppen. Nahtzugaben auf 6 mm zurückschneiden. Die Nahtzugaben in den Beleg bügeln. Die Nahtzugaben auf dem Beleg UNTERSTEBBEN .

6. Die Vorderkante des Capes samt Beleg mit einem SCHMALEN SAUM fertigstellen, ebenso die Unterkante des Capes, die Mehrweite an den Ecken einschlagen.

Tipp: Wenn Sie mit einem dicken Stoff arbeiten, sollten Sie keinen SCHMALEN SAUM arbeiten. Stattdessen die Schnittkanten VERSÄUBERN , anschließend 1,5 cm einschlagen und knappkantig zur Kante steppen. So erhalten Sie einen weniger dicken Stoffwulst und es lässt sich auch leichter verarbeiten.

7. Den Beleg nach innen legen. Bügeln. Die Unterkante des Belegs auf dem Cape KNAPPKANTIG ABSTEBBEN . NICHT die Vorderkanten des Belegs auf das Cape steppen. Dies muss für den Tunnel offen bleiben.

CAPE A/KORDEL

8. Eine Sicherheitsnadel an einem Ende der Kordel anbringen. Die Kordel durch den Tunnel ziehen, den der Beleg gebildet hat. Einen Knoten an jedem Kordelende anbringen.



Die Kordel zu beiden Seiten gleichmäßig überstehen lassen, die Ausschnittkante entlang der Kordel einkräuseln, bis die Ausschnittkante 71 cm lang ist. Cape anprobieren und wenn nötig die Länge anpassen. Die Kordel in der vorderen Mitte durch alle Lagen per Hand annähen.

Die Kordel vorne im Brustbereich kreuzen und im Rücken binden.

CAPE B/TRÄGER

9. Die TRÄGER-Teile (9) an den kurzen Seiten rechts auf rechts aufeinander steppen, die Passzeichen treffen aufeinander, ein Ende wie gezeigt offen lassen.

10. Den Träger der Länge nach rechts auf rechts falten. Stecken und die Längsseite steppen. Nahtzugaben zurückschneiden.

11. Auf rechts wenden. Bügeln. Die Schnittkanten an den Enden 1,5 cm einschlagen. Bügeln. Entlang der Seite des Trägers KNAPPKANTIG ABSTEPPEN , die Enden dabei verschließen.

12. Eine Sicherheitsnadel an einem Trägerende anbringen. Den Träger durch den Tunnel am Beleg ziehen.

Den Träger zu beiden Seiten gleichmäßig überstehen lassen, die Ausschnittkante entlang der Kordel einkräuseln, bis die Ausschnittkante 71 cm lang ist. Cape anprobieren und wenn nötig die Länge anpassen. Mit 6 mm Abstand zur Vorderkante durch alle Lagen des Tunnels und des Trägers steppen. Den Träger in der rückwärtigen Mitte durch alle Lagen per Hand annähen.

Den Träger vorne im Brustbereich kreuzen und im Rücken binden.

CAPE C/KAPUZE UND TUNNEL

13. Rechts auf rechts die rückwärtige Mittelnäht der KAPUZE (5) stecken, die Passzeichen treffen aufeinander, steppen.



14. Die Kanten der rückwärtigen Mittelnaht **VERSÄUBERN** . Die Nahtzugaben zu einer Seite bügeln. Mit 6 mm Abstand zur Stepplinie **ABSTEPPEN** , dabei die Nahtzugaben mitfassen.

15. Die Vorderkante der Kapuze mit einem **SCHMALEN SAUM** fertigstellen.

16. Rechts auf rechts die Kapuze entlang des Ausschnitts auf das Cape aufstecken, die rückwärtigen Mitten treffen aufeinander, die Dreiecke treffen auf die Nähte, die Passzeichen und großen Punkte treffen entsprechend aufeinander. Die fertigen Vorderkanten der Kapuze reichen nicht bis zur Kante des Capes, sondern nur bis zum großen Punkt am Cape. Heften.

17. Rechts auf rechts die Kante mit Passzeichen des Belegs auf das Cape entlang der Ausschnittkante aufstecken, die Nähte, Passzeichen und Punkte treffen entsprechend aufeinander, die Kapuze ist zwischengefasst. Steppen. Nahtzugaben auf 6 mm zurückschneiden und in den Beleg bügeln. Die Nahtzugaben auf dem Beleg **UNTERSTEPPEN** .

18. Die Vorder- und Unterkanten des Capes mit einem **SCHMALEN SAUM** fertigstellen, die Mehrweite an den Ecken einschlagen. Die Vorderkante des Belegs mit einem **SCHMALEN SAUM** fertigstellen, dabei die Kapuze nicht mitfassen. Die Vorderkanten des Capes und des Belegs sollten bündig mit der Vorderkante der Kapuze sein.

19. Den Beleg nach innen legen. Bügeln. Die Unterkante des Belegs am Cape **KNAPPKANTIG ABSTEPPEN** . **NICHT** die Vorderkanten des Belegs auf das Cape aufsteppen, diese werden für den Tunnel benötigt.

CAPE C/KORDEL

20. Eine Sicherheitsnadel an einem Ende der Kordel anbringen. Die Kordel durch den Tunnel ziehen, den der Beleg gebildet hat. Einen Knoten an jedem Kordelende anbringen.

Die Kordel zu beiden Seiten gleichmäßig überstehen lassen, die Ausschnittkante entlang der Kordel einkräuseln, bis die Ausschnittkante 71 cm lang ist. Cape



anprobieren und wenn nötig die Länge anpassen. Die Kordel in der vorderen Mitte durch alle Lagen per Hand annähen.

Die Kordel vorne im Brustbereich kreuzen und im Rücken binden.

ABNEHMBARES CAPELET D

Das Arbeiten mit Pelzimitat:

Arbeiten Sie sehr sorgfältig beim Zuschneiden von Pelzimitat. Durch Streichen auf dem Imitat finden Sie heraus, welches die Strichrichtung ist. Die Schnitt-Teile so auflegen, so dass die Strichrichtung von oben nach unten am fertigen Kleidungsstück verläuft.

20 Die Schnitt-Teile auf die linke Seite des einlagig liegenden Pelzimitats auflegen. Bei Schnitt-Teilen, die normalerweise im Stoffbruch zugeschnitten werden zuerst eine Seite zuschneiden (nicht entlang der Stoffbruchkante schneiden!), dann das Schnitt-Teil entlang des Stoffbruchs herumdrehen und die verbleibende Seite zuschneiden.

21 Soll ein Schnitt-Teil zweimal zugeschnitten werden, wird der Papierschnitt ebenfalls umgedreht, so dass das zweite Teil spiegelbildlich um ersten ist. Die Schnitt-Teile auf die linke Seite des Pelzes mit einem Permanentmarker anzuzeichnen kann leichter sein als Aufstecken.

22 Den Pelzflor zur Seite streichen, so dass nur das Trägermaterial geschnitten wird. So sieht Ihr Kleidungsstück natürlicher aus. Mit der Schere, nicht mit dem Rollschneider zuschneiden.

Das Arbeiten mit Pelzimitat kann sehr fusselig sein. Um die herumfliegenden Flusen etwas zu reduzieren, können Sie direkt nach dem Schneiden die Schnittkanten absaugen. Arbeiten Sie, wenn möglich, in einem Raum mit einem harten Boden (Fliesen etc., im Gegensatz zu Teppichboden), damit die Oberfläche leicht mit Wasser gereinigt werden kann.

6685 Vor dem Steppen der Nähte den Flor im Nahtzugabenbereich so kurz wie möglich zurückschneiden. Beim Steppen den ungekürzten Flor von der Nahtzugabe weghalten. Die Nahtzugaben mit den Fingern auseinander bügeln.



Tipp: Pelzimitat sollte nicht mit dem Bügeleisen gebügelt werden, die Fasern können schmelzen. Die Kanten mit dem Finger ausstreichen oder mit einem Holzstück platt klopfen.

1. Die CAPELET VORDERTEILE (7) auf das CAPELET RÜCKENTEIL (8) rechts auf rechts entlang der Schultern aufstecken, die Passzeichen treffen aufeinander. Steppen. Die Nahtzugaben mit den Fingern auseinander streichen.

2. Für das Capelet-FUTTER wiederholen, jedoch eine 15 cm lange Wendeöffnung offen lassen.

3. Rechts auf rechts das Futter-Capelet auf das Außen-Capelet aufstecken, die Schnittkanten sind bündig. Um die Vorder-, Ausschnitt- und Unterkanten des Capelets steppen. Ecken zurückschneiden. Nahtzugaben NICHT zurückschneiden.

4. Die Nahtzugaben am Futter so weit wie möglich UNTERSTEPPEN .

5. Durch die Wendeöffnung wenden. Von der rechten Seite aus die Flor-Fasern aus der Nahtzugabe herausziehen. Verwenden Sie hierfür entweder einen Kamm oder eine Stecknadel.

Tipp: Nach dem Wenden einen Gegenstand mit einer stumpfen Spitze, z.B. einen Kochlöffel verwenden, um die Ecken so weit wie möglich herauszuarbeiten. Pelzimitat sollte nicht mit dem Bügeleisen gebügelt werden, die Fasern können schmelzen. Die Kanten mit dem Finger ausstreichen oder mit einem Holzstück platt klopfen.

Die Wendeöffnung am Futter mit BLINDSTICH schließen, dabei alle Nahtzugaben nach innen legen.

6. Zum Anbringen des Capelets an Cape B den männlichen Teil der großen Mantel-Druckknöpfe auf die rückwärtige Mitte und die vorderen Mitten der Futterseite des Capelets aufnähen. Den weiblichen Teil der Druckknöpfe in der rückwärtigen Mitte und auf die vorderen Mitten des Capes aufnähen. Capelet auf das Cape knöpfen.

ABNEHMBARES CAPELET E



Das Arbeiten mit Lederimitat:

Verwenden Sie ein Bügeltuch, um das Lederimitat zu schützen. Testen Sie zuerst die Bügeleiseneinstellungen auf einem Reststück Stoff, um sicherzustellen, dass die Temperatur das Lederimitat nicht zerstört.

Nur auf den Nahtzugaben stecken, Stecknadeln hinterlassen bleibende Löcher, die am fertigen Kleidungsstück sichtbar sind. Probieren Sie Papier-Clips, Metall-Haar-Clips oder Büroklammern stattdessen.

Verwenden Sie beim Nähen ein Teflon- oder Obertransportfüßchen, wenn möglich. Haben Sie beides nicht, dann probieren Sie ein Stück Seidenpapier oder Wachspapier zwischen dem Stoff und dem Nähmaschinenfüßchen. Das Papier nach dem Steppen abziehen. Verwenden Sie einen längeren Geradstich.

Verwenden Sie eine Ledernadel.

1. Die VORDERTEILE (9) entlang der Seiten rechts auf rechts auf das RÜCKENTEIL (10) aufstecken, die Passzeichen treffen aufeinander. Steppen. Nahtzugaben auseinander bügeln.

Tipp: Verwenden Sie doppelseitiges Klebeband oder Lederkleber, um die Nahtzugaben auseinander zu halten.

2. Für das vordere und rückwärtige FUTTER wiederholen, jedoch eine 15 cm lange Wendeöffnung offen lassen.

3. Rechts auf rechts das Futter-Capelet auf das Außen-Capelet aufstecken, die Schnittkanten sind bündig. Entlang der Vorder-, der Ausschnitt und der Unterkanten steppen. Nahtzugaben zurückschneiden. Ecken zurückschneiden.

4. Die Nahtzugaben so weit wie möglich UNTERSTEPPEN .

5. Durch die Wendeöffnung wenden. Bügeln. Die Wendeöffnung im Futter mit BLINDSTICH schließen, die Nahtzugaben dabei einschlagen.

6. Die Nieten an den Markierungen am Capelet gemäß Packungsanleitung eindrücken.



7. Zum Anbringen des Capelets an Cape B den männlichen Teil der großen Mantel-Druckknöpfe auf die rückwärtige Mitte und die vorderen Mitten der Futterseite des Capelets aufnähen. Den weiblichen Teil der Druckknöpfe in der rückwärtigen Mitte und auf die vorderen Mitten des Capes aufnähen. Capelet auf das Cape knöpfen.

Tipps für das Verarbeiten von Pelzimitat

- Stellen Sie sicher, dass alle Schnitt-Teile so zugeschnitten werden, dass der Flor jeweils in dieselbe Richtung weist. Verwenden Sie einen Stift oder Marker und markieren Sie diese Strichrichtung (auch Flor genannt) auf der linken Stoffseite mit entsprechenden Pfeilen.
- Verwenden Sie Gewichte auf dem Papierschnitt, ehe Sie zuschneiden. Zeichnen Sie die Umriss des Papierschnitts auf der linken Seite des Pelzimitats lieber nach, anstatt um den tatsächlichen Papierschnitt herum zu schneiden.
- Schneiden Sie immer einlagig und versuchen Sie, mit dem Rollschneider immer nur die Trägerschicht des Pelzimitats zu schneiden, nicht die eigentlichen Pelzhaare. Anschließend den Pelz sanft teilen.
- Die Schnittkanten zur Mitte der Teile hin kämmen, um ein Einnähen des Pelzes in der Naht zu verhindern
- Alle Nähte vor dem Steppen mit der Hand heften.
- Nach dem Steppen der Naht sorgfältig alle eventuell mitgefassten Pelzsträhnen sanft per Hand oder mit einem Kamm aus der Naht herausziehen.
- Die Haare im Nahtzugabebereich mit einer scharfen Schere oder einer Rasierklinge zurückschneiden, so ist die Nahtzugabe weniger dick.
- Niemals den Pelz bügeln, er könnte schmelzen!! Langhaarpelz mit dem Finger ausstreichen oder auf ein Nagelbrett auflegen und mit einem kalten, trockenen Bügeleisen nur von der Innenseite bügeln.

Wie man das Cape trägt



- Den Träger oder die Kordel über dem Brustkorb kreuzen, die Enden auf den Rücken legen und binden.
- Alternativ können Sie auch D-Ringe verwenden. Die Träger oder die Kordel über dem Brustkorb kreuzen, die Enden auf den Rücken legen und ein Träger in Ihrer rückwärtigen Mitte markieren. Diesen Träger durch die zwei D-Ringe ziehen und auf die rückwärtige Mittelmarkierung legen. Knappkantig zu den D-Ringen steppen. Zweiten Träger durch die D-Ringe ziehen und entsprechend stark anziehen.

1. GRÖSSE WÄHLEN

GRÖSSE	S	M	L	XL	XXL
Brustumfang	87-92	97-102	107-112	117-122	127-132
Taillenumfang	71-76	81-87	92-99	107-112	117-122
Hüftumfang	89-94	99-104	109-115	119-124	128-135

2. BENÖTIGTES MATERIAL

AUSSERDEM:		STOFFEMPFEHLUNG: A, C: Leinen. B: Twill, Gabardine. D: Langhaar-Pelzimitat. E, Kontrast B: Lederimitat. Futter: Baumwolle, Baumwollmischgewebe.					
A, C: 1,3 cm breite Kordel - 3,2 m.							
B: 1 D-Ring-Set 3,8 cm breit.							
D, E: 3 große Druckknöpfe.							
E: 32 Nieten 1 cm.							
		Kombinationen: [S(34-36), M(38-40), L(42-44), XL(46-48), XXL(50-52)]					
		GRÖSSEN	S	M	L	XL	XXL
		A, B	34-36	38-40	42-44	46-48	50-52
		115cm***	6.30	6.40	6.40	6.60	6.70
		150cm***	5.60	5.80	5.90	6.00	6.10
		KONTRAST B - 115 - 150 cm*** - 0.60 m					
		C	7.00	7.20	7.40	7.50	7.60
		115cm***	7.00	7.20	7.40	7.50	7.60
		150cm***	5.50	5.60	5.90	6.00	6.10
		D	0.70	0.80	0.80	1.00	1.00
		150cm*	0.70	0.80	0.80	1.00	1.00
		FUTTER D	1.00	1.10	1.10	1.10	1.20
		115cm	1.00	1.10	1.10	1.10	1.20
		E	0.60	0.60	0.70	0.70	0.70
		115 - 150cm***	0.60	0.60	0.70	0.70	0.70
		FUTTER E	0.70	0.70	0.80	0.80	0.80
		115cm	0.70	0.70	0.80	0.80	0.80